

Wir haben das Rad erfunden.

Karlsruhe und Baden-Württemberg feiern den 225. Geburtstag von Karl Drais, dem Erfinder des Fahrrads.

Wirklich nachhaltig: Schon 69 Jahre, bevor wir das Auto erfanden, haben wir etwas entwickelt, damit man es auch mal stehen lassen kann. Im Juni 1817 unternahm der Karlsruher Erfinder Karl Drais die Jungfernfahrt mit seiner neuesten Kreation – dem Vorläufer des Fahrrads. Und auch heute ist Baden-Württemberg ganz vorne mit dabei, wenn es um die Entwicklung neuer Mobilitätslösungen geht. In Karl Drais' Geburtsstadt entstehen am Karlsruher Institut für Technologie die Verkehrskonzepte der Zukunft, Mercedes-Benz in Stuttgart bietet das weltweit erste Serien-Hybridfahrzeug mit Lithium-Ionen-Technologie an, und eine eigens eingerichtete Agentur für Elektromobilität und Brennstoffzellentechnologie unterstützt die Weiterentwicklung unseres Hauptexportchallengers – des Automobils. Wenn Sie mehr wissen wollen, kommen Sie uns doch mal besuchen. Wir freuen uns auf Sie – vor Ort oder unter www.baden-wuerttemberg.de



AKTIONEN / ANGEBOTE

WETTBEWERB „FAHRRADFREUNDLICHSTER ARBEITGEBER 2010 IN KARLSRUHE“




Arbeitgeber, die das Radeln bei ihren Mitarbeitern fördern, können sich hier mit ihren Projekten bewerben. Alle Ideen sind erlaubt, der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Das Stadtplanungsamt (stpla@karlsruhe.de) berät Sie auf Wunsch gerne direkt in Ihrem Betrieb. Bewerbungsschluss ist der 23. Juli. >> <http://www.karlsruhe.de/bauen/verkehr/radverkehr/aktionen/arbeitgeber2010>

FOTOWETTBEWERB „ICH FAHRE FAHRRAD, WEIL ...“



Sie finden Fahrradfahren einfach Klasse – auch auf dem Weg zur Arbeit! Super! Schicken Sie einfach ein Foto (maximal 4 MB) von sich mit Ihrem Fahrrad vor Ihrer Arbeitsstätte mit einem kurzen Kommentar, warum Sie Fahrrad fahren, bis zum 23. Juli 2010 an: stpla@karlsruhe.de. Unter allen Teilnehmern wird ein Fahrrad verlost. >> <http://www.karlsruhe.de/radverkehr>

WETTBEWERB „MIT DEM RAD ZUR ARBEIT“



Die Mitmach-Aktion der AOK ist ganz einfach: Den Aktionskalender im AOK-KundenCenter oder im Internet besorgen, darin die Tage markieren, an denen man mit dem Rad zur Arbeit oder zur Uni gefahren ist. Wer im Aktionszeitraum vom 1. Juni bis 31. August an mindestens 20 Tagen sein Fahrrad nutzt, nimmt an der Verlosung mit tollen Preisen teil. >> <http://www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de>

DRAIS 300



Das Projekt „Drais 300“ hat sich zum Ziel gesetzt bis zum 300. Geburtstag Karlsruhes im Jahr 2015 mindestens 300 Hightech-Draisinen herzustellen. Werklehrer der Region erhalten von einem Professo- und Studententeam der Hochschule Karlsruhe Wissen und technisches Know-how, mit dem Ziel, diese Draisinen mit ihren Schülern eigenständig bauen zu können. >> <http://www.drais300.de/>


AKTIONEN / ANGEBOTE

FAHRRADMITNAHME IM ÖPNV




Mit einer Fahrkarte sind Sie dabei – und schon erweitert sich Ihr Aktionsradius mit dem Fahrrad beträchtlich. Im Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) können in allen Zügen, Bahnen und sogar in den Bussen Montag bis Freitag ab 9 Uhr und am Wochenende sogar ganztags Fahrräder unentgeltlich mitgenommen werden. >> http://www.karlsruhe.de/bauen/verkehr/radverkehr/rad_und_tram

CALL A BIKE




Nach Berlin, Köln, München oder Stuttgart ist man nun auch in Karlsruhe mit Call a Bike mobil unterwegs – ganz unabhängig von Fahrplänen, gut für die Figur und freundlich zur Umwelt. Das Leihfahrradsystem von DB Rent bietet flexiblen Fahrspaß ohne Mindestumsatz oder Grundgebühr. In Karlsruhe kommen bereits 1/3 aller Kunden von außerhalb! >> <http://www.callabike-interaktiv.de>

FAHRRADSTATION AM HAUPTBAHNHOF



Die Fahrradstation am Karlsruher Hauptbahnhof bietet Stellplätze für bis zu 440 Fahrräder und ist rund um die Uhr geöffnet. Unabhängig ob mit Tages-, Wochen-, Monats-, Jahres oder Semesterkarte kann hier das Fahrrad kostengünstig und mit direktem Zugang zu den Bahnsteigen sicher und wetterfest aufbewahrt werden. >> <http://www.karlsruhe.de/bauen/verkehr/radverkehr/radstation>

DER „KARLSRUHER“ – JETZT AUCH ZAHLUNGSMITTEL FÜR DIE FAHRRADSTATION



Clever einkaufen – gratis Bahn fahren, das Auto oder das Fahrrad parken oder günstiger tanken, das bietet das Mobilitäts-Bonussystem KARLSRUHER, eine zertifizierte Münze im Wert von 50 Cent. In über 120 Geschäften in Karlsruhe erhalten Sie diese Münze je nach Einkaufssumme. Sie gilt auch im Fahrradparkhaus am Hauptbahnhof – ein Novum in Deutschland! >> <http://www.ka-city.de>

KARL FRIEDRICH DRAIS – ERFINDER DES ZWEIRADES



„Als die Räder laufen lernten“, so könnte man die Geschichte des Fahrrades wortwörtlich anfangen, denn tatsächlich begann sie mit der Erfindung der Laufmaschine, ertüfelt von dem Karlsruher Karl Drais, damals Karl Friedrich Freiherr Drais von Sauerbronn (1785-1851), der mit seiner 1817 der Öffentlichkeit erstmals vorgestellten Erfindung den Prototyp des Fahrrades entwickelte.

Not macht bekanntlich erfinderisch – und so hatte eine von einer Naturkatastrophe ausgelöste Hungersnot Drais zur Erfindung seiner Laufmaschine angeregt. Auch seine Erfindungen einer vierrädrigen Eisenbahndraisine, einer Schnellschreibmaschine oder einer Kochmaschine waren aus der Not der Zeit geboren.

Eine Erfolgsstory, sollte man meinen, doch Drais verstarb 1851 verspottet als verkanntes Genie und als bekennender Demokrat der gescheiterten 1848'er Revolution verarmt in Karlsruhe. Erst 1891 veranlasste der deutsche Radfahrerbund posthum eine Rehabilitierung des Karlsruher Erfinders. Aus Spendengeldern wurde ihm ein repräsentatives Grabmal auf dem Karlsruher Hauptfriedhof errichtet.

Das Urfahrrad aus Karlsruhe, die Original-Draisine, kann heute im Stadtmuseum bestaunt werden.

<http://www.karlsruhe.de/kultur/stadtgeschichte/biographien/drais/>

Fest in die Pedale treten.



Rauf auf den Sattel und los! Sportliches Radfahren im Team macht Spaß und hält fit.

Trainieren Sie Ihre Ausdauer und Fitness und nutzen Sie das gemeinsame Angebot der AOK und der Radsportverbände im Stadt- und Landkreis Karlsruhe.



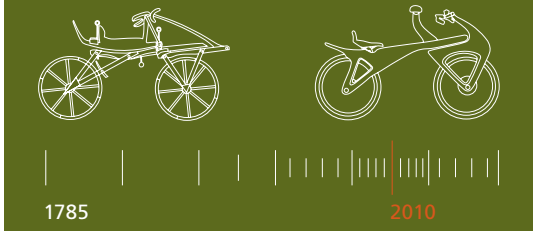
AOK – Die Gesundheitskasse Mittlerer Oberrhein
Kriegsstraße 41
76133 Karlsruhe

Mehr Infos bei:
Gabi Klisch
Telefon 07251 707-126
www.aok-bw.de/mor



Stadtmarketing Karlsruhe GmbH

225 Jahre Karl Drais Eine Radlänge voraus!



MIT KARL DRAIS EINE RADLÄNGE VORAUSS



Heinz Fenrich
Oberbürgermeister

Karlsruhe gehört als Fahrradstadt zu den wichtigsten Adressen in Süddeutschland. Mit seinem 20-Punkte-Programm zur Förderung des Radverkehrs ist die Fächerstadt in Sachen umweltfreundlicher Verkehr auf einer zukunftsweisenden Spur. Davon zeugen ein dichtes Radwegenetz – und eine lange Tradition. Denn: Karlsruhe ist die Geburtsstadt des Fahrrades. Schließlich kam der Erfinder des Zweirades aus Karlsruhe: Karl Drais (damals Freiherr Drais von Sauerbronn). Zu Lebzeiten als Sonderling nicht ernst genommen, sehen wir heute, dass ihm mit dem Laufmaschine eine der wichtigsten Erfindungen persönlicher Mobilität gelungen ist. Er reiht sich damit nahtlos in eine Reihe großer Forscher wie Carl Benz oder Heinrich Hertz ein. Ihre Forschungen finden auch heute am KIT oder einer unserer anderen Hochschulen immer wieder innovative Fortsetzungen.

Radfahren in Karlsruhe macht dank unserer besonderen Topografie und dem milden Klima in der Rheinebene einfach Spaß. Wer die Fächerstadt als eine der sonnenreichsten Fahrradstädte für sich entdeckt hat, wird feststellen: Die Erfindung des Fahrrades passt hierher. Rund 150 Kilometer ausgeschilderte Radrouten führen inzwischen komfortabel durch die Stadt. Gleichzeitig ermöglichen sie umweltschonende Verbindungen in die gesamte Region und zum touristischen Fernradwegenetz wie etwa dem Rheintalweg oder dem Stromberg-Murratal-Radweg. Ich lade Sie daher ein, wann immer Sie Zeit und Lust haben, sich in den Sattel zu schwingen und unsere schöne Stadt und Region auf zwei Rädern zu erkunden.



>> VERANSTALTUNGEN

START

EIN STARKES STÜCK – XXL-BOTSCHAFT ZUM DRAIS-GEBURTSTAG

„225 Jahre Karl Drais“ – mit dieser weithin sichtbaren Geburtstags-Botschaft in XXL-Format auf Deutschlands größtem Stadtschild begrüßt die Fahrradstadt Karlsruhe am Verkehrsknotenpunkt Südtangente seit dem 21. April 2010 Fußgänger, Fahrrad- und Autofahrer – eine Botschaft mit Signalwirkung: „Karlsruhe ist eine Radlänge voraus!“
>> <http://www.stadtmarketing-karlsruhe.de>.

22.04.2010 – 26.09.2010

„KARL DRAIS – ERFINDER DES ZWEIRADS“ – AUSSTELLUNG ZUM 255. GEBURTSTAG

Genie, leidenschaftlicher Demokrat, tragische Persönlichkeit. Eine spannende Ausstellung im Ständehaus zeigt die Drais-Story: Adelspross, Erfinder, politisch Verfolgter, posthume Rehabilitation. Zu entdecken gibt es auch die Entwicklungsgeschichte des Fahrrads von der Laufmaschine zum Hightech-Zweirad.
>> <http://www.karlsruhe.de/kultur/stadtgeschichte/staendehaus/drais.de>

24.04.2010

DRAIS-TOUR – EIN FAHRRADAUSFLUG IN DEN HARDT WALD

Sie ist ein Muss für jeden Fahrradfahrer, die Karlsruher Drais-Tour, die jährlich an einem April-Samstag zum Drais-Geburtstag stattfindet. Die Fahrradtour zum Gedenken an Karl Drais startet mit einer Ehrenbekundung am Drais-Denkmal in der Beiertheimer Allee und endet am Monumenthaus im Hardtwald mit Picknick und Musik. Start: 10.30 Uhr am Denkmal.
>> <http://www.karlsruhe.de>

04.05.2010 in Stuttgart

ARBEITSGEMEINSCHAFT FAHRRADFREUNDLICHE KOMMUNEN IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Karlsruhe ist dabei, wenn sich etwa 20 Kommunen und Landkreise aus Baden-Württemberg zur „Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Baden-Württemberg“ zusammenfinden. Ziel des strategischen Meetings dieses kommunalen Netzwerkes ist die Förderung eines effizienten Radverkehrs und Schaffung einer fahrradfreundlichen Mobilitätskultur.
>> <http://www.fahrradland-bw.de>

>> VERANSTALTUNGEN

08.05.2010

NEUE RADROUTE VON KNIELINGEN IN DIE INNENSTADT

Gemeinsam mit dem Bürgerverein Knielingen, dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club und allen interessierten Radlerinnen und Radlern wird die neue Radroute von Karlsruhe-Knielingen in die Innenstadt eingeweiht. Die Eröffnungstour führt über die Siemensallee und Moltkestraße zum Marktplatz. Die Route ist an die Cityroute-Nord angebunden.
>> <http://www.karlsruhe.de/radverkehr>

15.05.2010

FAMILIENSPORT XxL, FAMILIENRADTOUR

Die Motivations-Aktion „Familiensport XxL“ lädt Familien ein, innerhalb eines halben Jahres das Deutsche Sportabzeichen zu erlangen. Am Samstag besteht die Möglichkeit, das Sportabzeichen in der Disziplin Radfahren in einem ca. 10 km langen Rundkurs im Hardtwald abzulegen. Treffpunkt: Birkenparkplatz am Wildparkstadion, 10.00 Uhr.
>> <http://www.karlsruhe.de/fb7/sport/aktuell>

19.05.2010

„DRAISTAG – DER KARLSRUHER FAHRRADTAG“

Er ist der landesweite Auftakt zur AOK-Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“. Zuletzt stellte Karlsruhe die meisten Teilnehmer in Baden-Württemberg! Los geht's um 7 Uhr mit einem Radlerfrühstück auf dem Marktplatz. Die Aktion präsentiert neben den neuesten Entwicklungen auch einen vor-Ort-Service mit Radcheck und Kodierung durch Fahrradhändler.
>> <http://www.karlsruhe.de/fb7de>

19.05.2010 – 20.05.2010

MECHATRONIK KARLSRUHE MIT KARLSRUHER „E-MEILE“

Auf der MECHATRONIK Karlsruhe – ausgewählter Ort der Aktion „Land der Ideen“ – findet in der Neuen Messe Karlsruhe ein außergewöhnliches Rennen statt: Eine E-Draisine tritt in den Kategorien „schnellstes Fahrzeug“, „Ausdauer“ und „Energieeffizienz“ über die Distanz der Badischen Meile (8,88889 km) gegen ein E-Kart und ein E-Quickie an.
>> <http://www.mechatronic-karlsruhe.com/>

>> VERANSTALTUNGEN

02.06.2010 – 06.06.2010

TOUR EUCOR 2010 DES KIT

Die TourEUCOR ist eine Radtour, bei der sich Studierende, Professoren und Mitarbeiter aller fünf ober-rheinischen Universitäten in locker-sportlicher Atmosphäre auf einer Strecke von ca. 700 km näher kommen können. Der Startschuss ist am Karlsruher Schloss. Bei der Tour werden die EUCOR-Städte Straßburg, Mulhouse, Basel und Freiburg angefahren.
>> <http://www.tour-eucor.org/>

18.06.2010 – 20.06.2010

DRAISINENRENNEN

Nach dem Vorbild des berühmten Pferderennens „Palio“ in Siena treten die Karlsruher Stadtteile vom 18.06. – 20.06. auf High-Tech-Draisinen gegeneinander an, um ihren Champion zu ermitteln. Veranstaltungsort ist der Rundkurs um den Richard-Wagner-Platz. Neben spannenden Rennen wird natürlich auch Unterhaltung für die ganze Familie geboten.
>> <http://www.draisinenrennen.de/>

19.06.2010

MOBIL OHNE AUTO

Radbesitzer aufgepasst! Ab 10 Uhr können alle ihr Fahrrad auf dem Ludwigsplatz kostenlos von einem Fachteam für die Radsaison auf Herz und Nieren prüfen lassen. Kinder- und Jugendräder sind zum Check eingeladen. Auch kleine Mängel, die oft folgenschwere Unfälle nach sich ziehen, werden entdeckt – ein Beitrag zu mehr Sicherheit im Straßenverkehr.
>> <http://www.moa-bw.de>

10.07.2010

„MUSIC TO GO: EINE BRISE, FLÜCHTIGE AKTION FÜR 111 FAHRRÄDER“

Wie sich Klingeln, Pfeifen und Hupen zu einer spektakulären musikalischen Performance verbinden lassen, zeigt sich am 10. Juli auf dem Karlsruher Marktplatz. Im Rahmen von „Karlsruhe klingt – music to go“ werden 111 Fahrräder nicht nur zur Fortbewegung, sondern mit „Bikesound“ auch als Musikinstrument eingesetzt.
>> <http://www.stadtmarketing-karlsruhe.de>, <http://www.hfm-karlsruhe.de>

>> VERANSTALTUNGEN

10.07.2010 – 11.07.2010

RADTOURISTIKFAHRT KARLSRUHE – BAERENTHAL (NANCY) – KARLSRUHE 2010

Deutsch-französischer Kulturaustausch per Rad, das bietet die traditionelle Radtouristikfahrt Karlsruhe-Baerenthal in diesem Jahr bereits zum sechsten Mal für die Radfans der Partnerstädte Karlsruhe und Nancy. Startort für alle ist Karlsruhe. Vom Zielort Baerenthal/Nordvogesen geht es zurück nach Karlsruhe bzw. Nancy.
>> http://www.karlsruhe.de/fb7/sport/aktuell/rtf_karlsruhe-nancy/

JUNI / JULI 2010

600 WEITERE „KARLSRUHER DRAISLER“ WERDEN ÜBERGEBEN

Im Rahmen der Erstwohnsitz-Kampagne erhalten Studierende in Karlsruhe, die hier ihren Erstwohnsitz anmelden, ein Los für ein hochwertiges ferrarirotes Fahrrad. Der „Draisler“ wurde eigens für Studierende in Karlsruhe gestaltet und ist nicht im Handel erhältlich. Weitere 600 Räder werden in einer Veranstaltung auf dem Festplatz übergeben.
>> <http://www.erstwohnsitz-ka.de/>

20.08.2010 – 22.08.2010

VELOCIPEDIADI

Die Velocipediade ist das Jahrestreffen des „Historische Fahrräder e.V.“, das in diesem Jahr in der Altstadt Karlsruhe stattfindet. 250 – 300 Fahrradfreunde aus ganz Deutschland und den Nachbarländern treffen sich an der Europahalle, um das gemeinsame Hobby zu feiern. Teilnehmen dürfen alle, die sich für historische Fahrräder begeistern.
>> <http://www.historischefahraeder.de>

12.09.2010

RADRENNEN „RUND VOR DER DRAISSCHULE“

Richtig rund geht es am 12. September beim Radkriterium „Rund vor der Draisschule“. Jugend-, Hobby- und Amateurrennfahrer messen sich hier in spannenden Rennen miteinander. Darüber hinaus findet auf einem altersgerechten Parcours ein Kinderlaufradrennen für die Jüngsten statt. Start und Ziel sind vor der Draisschule in Karlsruhe-Mühlburg.
>> <http://www.karlsruhe.de/schulen.de>

>> VERANSTALTUNGEN

26.09.2010

REGIONALTAG 2010

Unter dem Motto „TraditionsReich – Hier hat Zukunft Tradition“ zeigt sich die TechnologieRegion Karlsruhe von ihrer traditionellen und zugleich innovativen Seite. Karl Drais steht dabei exemplarisch für besondere Innovationskraft und Erfindergeist in der Region. Beim Regionaltag 2010 widmet sich eine Themenroute Karl Drais und dem Fahrrad.
>> <http://www.regionaltag2010.de/>

NOVEMBER 2011

BUNDESWEITE FAHRRADKOMMUNALKONFERENZ IN KARLSRUHE

Die vierte bundesweite Fahrradkommunalkonferenz des Nationalen Radverkehrsplans findet in Karlsruhe statt. Damit spricht das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung den Karlsruher Anstrengungen in der Radverkehrsförderung seine Anerkennung aus. Über 200 kommunale Radverkehrsplaner treffen sich zum Erfahrungsaustausch.
>> <http://www.karlsruhe.de/radverkehr>

IMPRESSUM

Verantwortlich für Text und Inhalt:



Adresse | Kaiserstraße 142 - 144
76133 Karlsruhe

Telefon | 0721 / 35236 -0
Fax | 0721 / 35236 -20

Internet | Mail info@stadtmarketing-karlsruhe.de
Web www.stadtmarketing-karlsruhe.de